

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nr. 6.

Mittwoch, den 24. April.

1895.

Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden damit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Breitnau, Decanats Breisach, mit einem Einkommen von 2108 *M.* außer 233 *M.* 29 *S.* Gebühren für 190 Fahrtage und außer 166 *M.* 97 *S.* für besondere kirchliche Verrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten.

Gwattingen (wiederholt), Decanats Stühlingen, mit einem Einkommen von etwa 2791 *M.* nebst 107 *M.* 40 *S.* Gebühren für gestiftete Fahrtage und außerdem 71 *M.* 07 *S.* für besondere kirchliche Verrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten. Eventuell hat der künftige Pfründnießer sich die Lostrennung des Filiales Münchingen und die Ermäßigung des Pfründeeinkommens um etwa 700 *M.* gefallen zu lassen, wogegen die Verbindlichkeit zur Haltung eines Vicars in Wegfall kommt.

Ludwigshafen, Decanats Stockach, mit einem Einkommen von 1247 *M.* außer 155 *M.* 16 *S.* Gebühren für 210 gestiftete Fahrtage und 13 *M.* 72 *S.* für besondere kirchliche Verrichtungen mit der Verbindlichkeit, eine zu 4 $\frac{1}{2}$ % verzinssliche Provisoriumschuld von 111 *M.* 09 *S.* durch eine jährliche Terminzahlung von 40 *M.* auf Kapital und Zins an die Kathol. Pfarrpfründekasse Karlsruhe abzutragen.

Mühlhausen, Decanats Mühlhausen, mit einem Einkommen von 1200 *M.* außer 87 *M.* 06 *S.* Gebühren für 94 Fahrtage.

Tiefenbromm (wiederholt), Decanats Mühlhausen, mit einem Einkommen von beiläufig 1230 *M.* nebst 108 *M.* Gebühren für 98 Fahrtage und mit der Verbindlichkeit, daß der künftige Pfründnießer eine zu 4 $\frac{1}{2}$ % verzinssliche Provisoriumschuld im Restbetrage von 160 *M.* 46 *S.* durch jährliche Zahlungen von 30 *M.* auf Kapital und Zins zu tilgen habe.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seiten Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgesezten Decanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichtes einzureichen.

II.

Leipferdingen, Decanats Geisingen, mit einem Einkommen von beiläufig 1430 *M.* nebst 222 *M.* 52 *S.* Gebühren für gestiftete Fahrtage (worunter 80 *M.* 39 *S.* für 68 auf der Pfründe ruhende Fahrtage eingerechnet sind) und außer 24 *M.* für besondere kirchliche Verrichtungen.

Pfaffenweiler, Decanats Billingen, mit einem Einkommen von 1364 *M.* außer 133 *M.* 52 *S.* für 124 gestiftete Fahrtage, worunter 3 *M.* 44 *S.* für vier auf der Pfründe ruhende Fahrtage inbegriffen sind.

Neckargemünd, Decanats Heidelberg, mit einem Einkommen von 1488 *M.* außer 313 *M.* 62 *S.* Gebühren für 179 Jahrtage.

Speffart, Decanats Ettlingen, mit einem Einkommen von 1324 *M.* nebst 181 *M.* Anniversargebühren.

Die Bewerber um diese Pfründen haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung durch ihre vorgesetzten Decanate an Seine Excellenz den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu wenden.

III.

Malsch, Decanats St. Leon, mit einem Einkommen von beiläufig 2531 *M.* nebst 220 *M.* 85 *S.* Gebühren für 134 Jahrtage und 10 *M.* 74 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen. Auf der Pfründe ruht die Verpflichtung, gegen den Bezug von 350 *M.* aus dem St. Wendelinus-Kapellenfond einen Vicar zu halten und wenn die Vicarstelle nicht besetzt ist, den sonn- und feiertäglichen Gottesdienst binandeweise im Filial Malschenberg abzuhalten.

Offenburg, Decanats Offenburg, mit einem Einkommen von 4887 *M.* nebst 292 *M.* 96 *S.* Gebühren für gestiftete Jahrtage und 86 *M.* 16 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, zwei Vicare zu halten.

Ottenhöfen, Decanats Ottersweier, mit einem Einkommen von 1834 *M.* nebst 140 *M.* 83 *S.* Gebühren für 103 Jahrtage und außer 42 *M.* 60 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen. Auf der Pfründe ruht die Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten und zu salariren, wofür, wenn die Vicarstelle besetzt ist, von der kathol. Intercalarkasse Freiburg ein Zuschuß von jährlich 400 *M.* geleistet wird.

Worndorf, Decanats Meßkirch, mit einem Einkommen von 1138 *M.* nebst 18 *M.* 18 *S.* Gebühren für 23 Jahrtage und außer 19 *M.* 68 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seiten Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgesetzten Decanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

IV.

Benzingen, Decanats Beringen, mit einem Einkommen von beiläufig 6000 *M.* ohne Einrechnung der Anniversargebühren.

Zischingen, Decanats Haigerloch, mit einem Einkommen von beiläufig 2000 *M.* ohne Einrechnung der Anniversargebühren.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Fürsten Leopold von Hohenzollern gerichteten Bittgesuche um Präsentation binnen sechs Wochen durch ihre vorgesetzten Decanate bei der Fürstlich Hohenzollern'schen Hofkammer in Sigmaringen einzureichen.

V.

Mafen (wiederholt), Decanats Billingen, mit einem Einkommen von beiläufig 1485 *M.* nebst 162 *M.* 12 *S.* Gebühren für gestiftete Jahrtage, worunter 89 *M.* 04 *S.* für 125 zur Pfarrpfründe gestiftete Jahrtage enthalten sind und nebst 10 *M.* Gebühr für Abhaltung des Patrociniums und mit der Verpflichtung, eine Provisoriumschuld von 30 *M.* wegen Anlage eines Pfarrgartens in zwei gleichen Terminen zu tilgen.

Heudorf (wiederholt), Decanats Meßkirch, mit einem Einkommen von 1224 *M.*, außer 123 *M.* 62 *S.* Gebühren für Abhaltung der gestifteten Jahrtage, worunter 13 *M.* 11 *S.* für 19 auf der Pfründe selbst ruhende Sacra und außer 38 *M.* 43 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, eine Provisoriumschuld von restlich 296 *M.* 91 *S.* durch eine jährliche Zahlung von 24 *M.* auf Kapital und 4¹/₂%igen Zins zu tilgen.

Unterbaldingen (wiederholt), Decanats Geisingen, mit einem Einkommen von 1084 *M.* nebst 127 *M.* 38 *S.* Anniversargebühren.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Fürstenberg gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgelegten Decanate bei der Fürstlich Fürstenbergischen Kammer in Donaueschingen einzureichen.

VI.

Kupprichhausen, Decanats Lauda, mit einem Einkommen von beiläufig 1587 *M.* außer 135 *M.* 39 *S.* Gebühren für gestiftete Fahrtage mit der Verbindlichkeit, eine zu 3 $\frac{1}{2}$ % verzinssliche Provisoriumsschuld von 150 *M.* an den Kirchenfond Kupprichhausen in vier Jahrestermen von je 41 *M.* zu tilgen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Leiningen gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgelegten Decanate an die Fürstlich Leiningische Generalverwaltung in Amorbach (Bayern) einzureichen.

VII.

Winzenhofen, Decanats Krautheim, mit einem Einkommen von 1321 *M.* außer 84 *M.* 02 *S.* Gebühren für gestiftete Fahrtage und Andachten. Auf der Pfarrei ruht die Verpflichtung, zwei wegen Wiederherstellung der Ufermauer einer an die Jagst anstoßenden Pfarrwiese entstandene Provisoriumsschulden von zusammen 79 *M.* 43 *S.* + 100 *M.* = 179 *M.* 43 *S.* durch jährliche Terminzahlungen von je 121 *M.* auf Kapital und 4% Zins zu tilgen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Präsentation von Seiten des Hochfürstlichen Gesamthauses Löwenstein-Wertheim durch ihre vorgelegten Decanate bei der Fürstlich Löwenstein-Wertheim-Rosenberg'schen und der Fürstlich Löwenstein-Wertheim-Freudenberg'schen Domänenkanzlei in Wertheim innerhalb sechs Wochen einzureichen.

VIII.

Süngheim, Decanats Buchen, mit einem Einkommen von 1241 *M.* außer 104 *M.* 99 *S.* Gebühren für 60 gestiftete Fahrtage und eine Armenseelenandacht.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den erforderlichen Zeugnissen belegten und an Freiherrn Götz von Berlichingen gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgelegten Decanate bei dem Freiherrlich von Berlichingen'schen Rentamt in Jagsthausen, Königl. Württemberg, Oberamts Neckarfulm, einzureichen.

V e r s e t z u n g e n .

- Den 3. April: Johann Güntner, Pfarrverweser in Empfingen, i. g. E. nach Beringendorf.
" 3. " Johann Nepomuk Wezel, Caplaneiverweser in Ostrach, als Pfarrverweser nach Jungnau.
" 3. " Gustav Singer, Pfarrverweser in Beringendorf, i. g. E. nach Berenthal.
" 3. " Ignaz Eidel, Pfarrverweser in Krozingen, i. g. E. nach Eiersheim.
" 3. " Emil Schwab, Vicar in Hockenheim, als Pfarrverweser nach Kronau.
" 10. " Eugen Stumpf, Vicar in Rittersbach, i. g. E. nach Hambrücken.
" 10. " Priester Gebhard Weber in Heitersheim, als Vicar nach Schliengen.
-

Organistendienst-Besetzungen.

Als Organisten wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariat bestätigt:

- Den 10. April: Hauptlehrer August Eppel als Organist an der Pfarrkirche in Kupprichhausen.
" 10. " Unterlehrer Wilhelm Brauch als Organist an der Filialkirche in Uisingen.

Sterbfall.

Den 1. April: Adolf von Briel, Definitor, Pfarrer in Gallmannsweil.

R. I. P.

Die Genehmigung von Schenkungen und Vermächtnissen zu Gunsten bestehender kirchlicher Stiftungsfonds betreffend.

Nr. 2414. Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß die in dem nachstehenden Verzeichnisse aufgeführten, gemäß der Verordnung vom 28. Mai 1863 Nr. 6093/94 (Erzbischöfliches Anzeigebblatt von 1863 Nr. 13, Seite 55) im II. Halbjahre 1894 bei uns zur Anzeige gebrachten Schenkungen und Vermächtnisse mit Erlaß Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 25. v. Mts. Nr. 1853 die staatliche Genehmigung erhalten haben.

Karlsruhe, den 18. Februar 1895.

Katholischer Oberstiftungsrath.

Siegel.

Bühler.

Es haben gestiftet:

1. In den Kirchenfond Neckargerach: a) Fräulein Marie Kirchgeßner aus Karlsruhe eine weiße Casula mit echten Goldstickereien im Werth von 600 M.; b) Frau Oberförster Kirchgeßner in Zwingenberg ein Altartuch mit Spitzen i. W. v. 25 M.; c) verschiedene Wohlthäter 6 messingene Altarleuchter i. W. v. 110 M., 1 Sanktusglocke i. W. v. 17 M., 1 Casula von rothem Seidendamast i. W. v. 100 M., 1 Albe mit Spitzen i. W. v. 15 M., 1 Albe roth tamborirt i. W. v. 32 M., 1 Cingulum i. W. v. 2 M., 1 Fahne mit hl. Blutbild i. W. v. 90 M., 2 Ministrantenhemdchen i. W. v. 10 M., 4 Seitenaltartücher i. W. v. 40 M., 1 Altartuch i. W. v. 12 M., 2 Seitenaltäre ohne Figuren i. W. v. 1400 M., 1 Statue der heil. Afra i. W. v. 200 M.

2. In den Kirchenfond Kappelrodeck: a) Agatha Epple zu einem Jahrtagsamt für ihre Schwestern und nach ihrem Ableben für sich selbst 200 M.; b) Helena Schindler geb. Dürr zu einem Jahrtagsamt für ihre 4 Ehemänner Leonhard Bohnert und Anton Schindler, sowie nach ihrem Ableben auch für sich selbst 200 M.; c) Peter Zink zu einem Jahrtagsamt für seine 4 Ehemänner Barbara Bohnert und Kinder, sowie nach seinem Tode auch für sich 200 M.; d) mehrere Jungfrauen zur Anschaffung einer weißen Fahne 100 M.

3. In den Heiligenfond der Stadtkirche ad Beatam M. V. in Bruchsal: Kaufmann Johann Baptist Engelhardt Wittwe zu einem Jahrtagsamt für ihren 4 Ehemann und Familienangehörige 250 M.

4. In den Kirchenfond in Prinzbach: Josef Rehm zu einem Jahrtagsamt für seinen 4 Vater Heinrich Rehm und dessen beide Ehefrauen Maria Anna geb. Weber und Franziska geb. Bohnert 200 M.

5. In den Kirchenfond Reichenbach, Amts Ettlingen: Wendelin Beckenmann zu einem Jahrtagsamt für seine 4 Eltern Fabian Beckenmann und Walburga geb. Kunz, sowie f. Z. auch für sich selbst und seine Geschwister 200 M.

6. In den Heiligenfond Wöschbach: 4 August Laible Wittwe, Maria geb. Unger zu einem Jahrtagsamt für ihren 4 Ehemann, sowie f. Zt. auch für sich und ihre Kinder 200 M.

7. In den Kirchenfond Zeuthern: Sebastian Schmitt Wittwe, Margaretha geb. Schmitt 220 M. zu einem Jahrtagsamt für sich und ihre verstorbenen Ehemänner Sebastian Schmitt und Ferdinand Krill, für ihren Sohn Martin Krill und ihre Eltern, wobei sowohl am Altar als an der Tumba je vier Kerzen brennen sollen.

8. In den Kirchenfond Appenweier: Mitglieder des Rosenkranzvereins, die Gemeinde und ungenannte Wohlthäter verschiedene Paramente, Ornate und Kirchenutensilien zusammen i. W. v. 995 M.

9. In den Kirchenfond Wittelbach: a) ungenannte Wohlthäter ein rothes Messgewand i. W. v. 60 M.; b) Theresia Müllerlaile eine Albe i. W. v. 24 M.

10. In die Kirche in Elgersweier, bezw. zum dajigen Kirchenfond: ungenannte Wohlthäter verschiedene Paramente, Ornate und Kirchenutensilien zusammen i. W. v. 282 M.

122. In den Baufond **Billigheim**: Freiherr Gottfried von Becquel-Westernach in Hohenkammer (Bayern) zu einem Nebenaltar 80 *M.*

123. In den Paramenten- und Orgelbaufond **Billigheim**: vom Rosenkranzverein zu einer Kirchenfahne 99 *M.* 80 *S.*, von demselben einen Rauchmantel 40 *M.*; von Landwirth H. Schnupp zu einer Kirchenfahne 50 *M.*; von Landwirth L. Fritz zu einer Kirchenfahne 50 *M.*; von Ungenannt zu einem weißen Messgewand 123 *M.* 50 *S.*; von Ungenannt zu einem Messpult 18 *M.*; von Ungenannt zu einem Rauchmantel 60 *M.*; von Ungenannt für Del zum ewigen Licht 21 *M.*

124. In den Kirchenfond **Hindelwangen**: Simon Kupferschmidt Eheleute von Mahlsbüren zu einer Jahrtagsmesse für sich selbst 100 *M.*

125. In den Kirchenfond **Unzhurst**: Landwirth Dionys Hauns von Oberwasser zu einer Jahrtagsmesse für seinen † Vater Marzell Hauns und dereinst für seine Mutter Euphrosine geb. Pelican 100 *M.*

126. In den Münsterkirchenfond **Ueberlingen a. See**: Wittwe Gebhard Zettel Aloisia geb. Müller zur Abhaltung einer Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*

127. In den Kirchenfond **Eichtersheim**: Regina Krezler von Eichelberg zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin 100 *M.*

128. In den Kirchenfond **Wallbüren**: 1) Josef Alois Kaufmann zu einem Seelenamte für seine verstorbenen Eltern Sebastian Kaufmann und Franziska geb. Berberich 200 *M.*; 2) Maria Katharina Kilian geb. Karl zu einem Seelenamte für ihren † Ehemann und sich selbst 200 *M.*; 3) Karl Josef Trunk zu einem Seelenamte für seine † Schwester Eva Katharina Trunk und ihre 4 ledigen Brüder 200 *M.*; 4) Katharina Mackert zu einem Seelenamte für sich und ihre † Schwester Theresia 200 *M.*; 5) Maria Rosa Bindert, geb. Hildenbrand zu einem Seelenamte für ihren † Bruder Wilh. Adolf Hildenbrand und ihre Eltern Johann Hildenbrand und Jacobina geb. Berberich 200 *M.*

129. In den Kirchenfond **Grießen**: 1) Magdalena Reichle Wittwe geb. Mühlhaupt zu einer Jahrtagsmesse für Magdalena Reichle geb. Schilling 100 *M.*; 2) Theresia Kohl Wittwe geb. Weissenberger zu einem jährl. Seelenamte für ihren † Ehemann Benedikt Kohl und s. Zt. auch für die Stifterin selbst 200 *M.*; 3) Konrad Stoll zu einem jährl. Seelenamte für seine † Ehefrau Katharina Stoll geb. Stoll 200 *M.*

130. In den Kirchenfond **Ehrenstetten**: Ferdinand Ruh zu einer Jahrtagsmesse für den Stifter, seine † Ehefrau Elisabeth geb. Ernst und für seine Kinder 133 *M.*

131. In den Kirchenfond **Welschingen**: Freiwillige Beiträge a) zur Umarbeitung eines Rauchmantels 25 *M.*, b) zur Anschaffung eines Beichtstuhls 23 *M.*, c) zu einer Verzehlaterne aus Messing 20 *M.*

132. In den Liebsfrauenkirchenfond **Karlruhe**: 1) Magdalena Kramer Ehefrau zur Abhaltung von zwei Jahrtagsmessen für Josef und Magdalena Kramer Eheleute 200 *M.*; 2) Rosalie Herbst zu einer Jahrtagsmesse für Rosalia und Katharina Herbst und Johannes Herbst 100 *M.*; 3) Porphyra Scharfenberger Wth. zu einer Jahrtagsmesse für Johann Nep. Scharfenberger und s. Zt. auch für die Stifterin selbst 100 *M.*; 4) Oberförster Wilhelm Pollack Erben zu einer Jahrtagsmesse für den Verstorbenen 100 *M.*; 5) Karolina Hoffart zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin nach ihrem Ableben

100 *M.*; 6) Florian Staiger zu einer Jahrtagsmesse für Auguste Burgard und Angehörige 100 *M.*; 7) Creszentia Specht zu einer Jahrtagsmesse für die Stifterin nach ihrem Ableben und für Margaretha Wisler geb. Specht 100 *M.*; 8) Creszentia Specht zu einer Jahrtagsmesse für Katharina Götz Wittve und Augustin Götz 100 *M.*; 9) Helena Kösch zu einer Jahrtagsmesse für die † Bertha Spath geb. Kösch und für die Stifterin selbst nach ihrem Ableben 100 *M.*; 10) Dominicus Armbruster zu einer Jahrtagsmesse für den Stifter und seine Ehefrau Martine Wäzmer 100 *M.*; 11) Josef Weber zu einer Jahrtagsmesse für Konrad Weber und Johanna geb. Huber 100 *M.*

133. In den Kirchenfond **Neuhausen**: Johann Hez zur Abhaltung von zwei Jahrtagsmessen für seine † erste Ehefrau Karolina geb. Fleig und s. Zt. auch für den Stifter selbst und seine zweite Ehefrau, Elisabetha geb. Wössinger 200 *M.*

134. In den Kirchenfond **Oberschwab**: Robert Bauer zur Abhaltung einer Jahrtagsmesse für Maria Sieber geb. Becherer und s. Zt. auch für den Stifter selbst und seine Ehefrau Katharina Bauer geb. Sieber 133 *M.*

135. In die Pfarrpfünde **Grafenhausen**: Regina Schmidt geb. Boll zu einer Jahrtagsmesse für Joh. Bapt. Schmidt und nach deren Ableben auch für dessen Ehefrau 100 *M.*

136. In den Kapellenfond **Leugenrieden**: Gottfried Haberkorn'sche Stiftung betr. der Zweck der bereits staatl. genehmigten Stiftung (Vergl. D. Z. 510 pro I. Halbjahr 1894) wird nachträglich dahin erweitert, daß nach dem Tode des Stifters für ihn und seine Ehefrau außer der Jahrtagsmesse auch alljährl. ein Seelenamt abgehalten werde.

137. In den St. Annafond in **Gernsbach**: Traubenwirth Gaudenz Rahner zu einem Jahrtagsamt für seine † Ehefrau Maria Theresia geb. Rahner, sowie nach Ableben auch für sich selbst 200 *M.*

138. In den Anniversarfond **Wieden**: Trudpert Wallefer zu einem Jahrtagsamt für seinen † Vater Moriz Wallefer und dereinst auch für seine Mutter Maria Anna geb. Behringer 200 *M.*

139. In den Pfarrkapellenfond des Fridolinmünsters in **Sädingen**: Stadtpfarrer Daniel Danner einen Kronleuchter i. W. v. 1600 *M.*

140. In den Kirchenfond **Neukirch**, Amts Billingen: Andreas Ganter zu einem Jahrtagsamt für seinen † Bruder Anton Ganter, seine † Mutter und Verwandte 200 *M.*

141. In den Heiligenfond **Siegelsbach**: Ungenannt zu einem Jahrtagsamt für sich und seine Ehefrau 200 *M.*

142. In den Stiftsfond **Ertlingen**: Apollonia Westermann geb. Schneider zu einem Jahrtagsamt für ihre beiden † Ehemänner Wendelin Westermann und Johann Schneider, sowie dereinst für sie selbst 200 *M.*

143. In die Kirche zu **Heinsheim**, bezw. zum Heiligenfond allda: verschiedene ungenannte Wohlthäter zwei neue Seitenaltäre und mehrere Kirchenparamente, Ornate und Kirchenutensilien zusammen i. W. v. 1493 *M.*

144. In den Kirchenfond **Mingolsheim**: Sofie Bender zu einer Jahrtagsmesse für alle Abgestorbenen und nach ihrem Ableben auch für sich selbst 100 *M.*

145. In den Kirchenfond **Uehlingen**: † Johanna Probst 72 *M.*, welcher Betrag zunächst bis auf 100 *M.* admassirt und sodann für dessen Ertrag alljährlich eine

hl. Messe in der Pfarrkirche in Niedern für die Stifterin gelesen werden soll.

146. In den Kirchenfond **Münchweier**: Theodor Hug Wittwe, Rose geb. Beile zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann, sowie dereinst auch für sich selbst und für ihre Eltern, sowie Schwiegereltern 100 *M.*

147. In den Kirchenfond **Wertheim**: 1) Fräulein Magdalena Friedel zu einer Jahrtagsmesse für den † Fürstlichen Aktuar Friedrich Hübsch, dessen † Ehefrau Luise geb. Caspore 100 *M.*; 2) Michael Ambros Herrmann zu einem Jahrtagsamt für seine † erste Ehefrau Eva Magdalena geb. Müller und nach seinem Ableben auch für sich und seine jetzige Ehefrau Katharina geb. Herrmann 200 *M.*

148. In den Heiligenfond **Rothenfels**: † Agatha Kiedinger zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*

149. In den Kirchenfond **Heinstetten**: Anna Deufel zu einer Jahrtagsmesse für † Ignaz Deufel und Anna Maria Deufel und f. Zt. auch für Anna Deufel geb. Gommeringer, Theresia Schlude geb. Deufel und Wilhelmine Singer geb. Deufel 100 *M.*

150. In den Baufond **Lautenbach**: Außer der mit Erlaß Großherzogl. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 31. Mai 1894 Nr. 11627 staatlich und mit Erlaß Erzbischoflichen Ordinariats vom 14. Juni gl. J. Nr. 5445 kirchenobrigkeitlich genehmigten Vikar Bischoflichen Sammlung ungenannter Spender des Kirchspiels Lautenbach und der Umgegend dieses Orts zur Erbauung eines Thurmes und zur Vergrößerung der Pfarrkirche in Lautenbach weitere Schenkungen von Baargeld, Stückzinsen und Portoauslagen als Zustiftung zu der erwähnten Sammlung zusammen 1414 *M.* 02 *S.* und 222 *M.*

151. In den Pfarrpfründefond **Oberachern**: Nikolaus Merkel Wittwe, Juliana geb. Baurendistel zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann und nach Ableben auch für sich 100 *M.*

152. In den Pfarrpfründefond **Nettigheim**: Wendelin Reiß zu einem Jahrtagsamt für seine † Ehefrau Theresia geb. Reiß und den ledig † Johann Schmitt und nach Ableben auch für sich selbst 200 *M.*

153. In den Kirchenfond **Sandhausen**: 1) die Familie des Josef Maier zu einem jährl. Seelenamt 200 *M.*; 2) Jakob und Christina Gänzler zu einem jährlichen Seelenamt 200 *M.*; 3) die Familie des Georg Hüßmann zu einem jährl. Seelenamt 200 *M.*; 4) Magdalena Maier zu einem jährl. Seelenamt 200 *M.*; 5) Andreas Brettle Hauptlehrer zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*; 6) Andreas Ranzenberger und Frau zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*; 7) Mina Ranzenberger zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*; 8) Konrad Rletti und Ehefrau Katharina geb. Kirchgeßner zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*; 9) die Familie Jakob Versch zu einem jährlichen Seelenamt 200 *M.*; 10) die Familie Hernes zu einer Jahrtagsmesse 100 *M.*

154. In den Pfarrpfründefond **Linz**: Theresia Plepp von Nach zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Eltern Martin Plepp und Ursula geb. Finneisen 100 *M.*

155. In die untere Pfarrkirche in **Mannheim**: Ungenannt ein Bild des heiligen Judas Thadäus i. W. v. ca. 50 *M.*

156. In die obere Stadtpfarrkirche (Jesuitenkirche) in **Mannheim**: Ungenannt eine Herz-Jesu-Statue i. W. v. 360 *M.*, eine Herz-Mariä-Statue i. W. v. 360 *M.*

157. In die Präsenzpflege in **Meßkirch**: a) Konrad

Braun Wittwe zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann, sich selbst und ihren Sohn Ludwig 100 *M.*; b) Felix Stadler zu einer Jahrtagsmesse für sich und seine † Ehefrau Perpetua Karpf 100 *M.*; c) Ferdinand Hafner von Igelswies zu einer Jahrtagsmesse für seine † Mutter Theresia Hafner geb. Blender 130 *M.*

158. In den Pfarrfond in **Rohrdorf**: Kirchenfondsrechner Wilhelm Rebholz von da und dessen Geschwister zu einem Jahrtagsamt für ihre † Eltern Wunibald Rebholz und Josefa geb. Amann 230 *M.*

159. In den St. Stefanskirchenfond in **Konstanz**: Theresia Rappenecker Wittwe, jetzt in Locarno-Maraldo wohnhaft, zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann Mathäus Rappenecker, sowie f. Zt. auch für sich selbst und ihre Familie 100 *M.*

160. In den Stiftsfond in **Ettlingen**: Wilhelmina Braun geb. Kengelbach, Wittwe des † Postschaffners Franz Xaver Braun zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann, ihren Vater Kupferschmied Johannes Ruckenbrod und nach Ableben auch für sich selbst und ihre Mutter Karolina Ruckenbrod geb. Kengelbach 100 *M.*

161. In die Pfarrkirche in **Pfaffenweiler**, Amts Billingen, bezw. zum dasigen Kirchenfond: mehrere ungenannte Wohlthäter verschiedene Paramente, Ornate und Kirchenutensilien zusammen i. W. v. 730 *M.* 35 *S.*

162. In den Kirchenfond **Nadolzell**: Theresia Hauser zu einer Jahrtagsmesse für † Pfarrer Johann Abhalter 100 *M.*

163. In die Kapelle in **Bierbronnen**, Amts Waldshut, bezw. zum Kapellenfond daselbst: der Paramentenverein Freiburg ein blaues Messgewand i. W. v. 50 *M.*

164. In den Kirchenkeubaufond **Nordrach**: Ursula Dehler 20 *M.*; Wittwe Theresia Erdrich geb. Hoferer (2. Gabe) 20 *M.*; Wittwe Johanna Dehler 338 *M.* 81 *S.*; die Erben des Bernhard Spitzmüller 8 *M.* 40 *S.*; Gemeinderath Xaver Schmieder (3. Gabe) 100 *M.*; Theresia Spitzmüller 25 *M.*; Pfarrer Balzer (4. Gabe) 20 *M.*, zusammen 532 *M.* 21 *S.*

165. In den Kirchenfond **Schönau i. W.**: Josefa Kaiser zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Eltern Aloys Kaiser und Josef Kiefer, ihre Geschwister und deren Kinder 100 *M.*

166. In den Kirchenfond **Sichtersheim**: Freiherr August von Gemmingen-Hornberg und dessen Gemahlin Freifrau Anna von Gemmingen-Hornberg zu einem Jahrtagsamt für ihre † Tochter Freifrau Anna, Agnes, Apollonia von Blankart 200 *M.*

167. In die Kapelle in **Dietlingen**, bezw. zum Kapellenfond allda: mehrere Wohlthäter verschiedene Paramente, Ornate und Kirchenutensilien zusammen i. W. v. 325 *M.*

168. In die Kirche in **Weilheim**, bezw. zum Kirchenfond daselbst: die Mitglieder der Rosenkranzbruderschaft und andere ungenannte Wohlthäter eine gelbe Fahne, ein weißseidenes gesticktes Chorfähnchen, eine Leichenfahne, ein Ciborium-Mantelchen, eine Tauffstola und eine Urbe zusammen i. W. v. 386 *M.*

169. In den Kirchenfond ad B. M. V. in **Bruchsal**: a) Susanna Pfisterer zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*; b) die Kinder des † Karl Bracht zu einer Jahrtagsmesse für den Letztgenannten und dessen Ehefrau 100 *M.*

170. In den Kirchenfond **Heimbach**: Amalia Schoner Wittwe geb. Martin zu einer Jahrtagsmesse für ihren

† Chemann Mathias Schoner, für ihre Eltern und nach Ableben auch für sich selbst 100 *M.*

171. In den Kirchenfond Sandhausen: die Familie Konrad Mattern I. zu einem jährlichen Seelenamt für die Familie Konrad Mattern 200 *M.*

172. In den Kirchenfond Oberprechtal: Emilie geb. Schuler, Ehefrau des Bürgermeisters Burger zu einer Jahrtagsmesse für † Josef Schuler, Anna Burger und Simon Schuler 100 *M.*

173. In den Kirchen- und Pfarrhausbau fond Karlsruhe-Mühlburg: Karolina Doldt zu einer Jahrtagsmesse für Michael Doldt und Magdalena Doldt geb. Werner 100 *M.*

174. In den Kirchenfond Kirchhofen: Altbürgermeister Dominikus Löw und dessen Ehefrau Viktoria geb. Barth aus Anlaß ihrer goldenen Jubelhe 100 *M.* ohne Belastung.

175. In den Heiligenfond Gommersdorf: Franz Josef Klohe zu einem Jahrtagsamt für † Anna Christina Klohe 200 *M.*

176. In den Wallfahrtskirchenfond Triberg: Ungenannt zu einem Jahrtagsamt für 2 verstorbene Brüder 200 *M.*

177. In den Kirchenfond Reifelsingen: Martin Bausch zu einer Anniversarmesse für † Georg Fuß 100 *M.*

178. Ebendahin: Anna Duttlinger zu einer Anniversar- messe für Severin Duttlinger und Walburga geb. Schieferle 100 *M.*

179. In den Kirchenfond Krenshelm: † Hebamme Barbara Lesch zu einem Jahrtagsamt 200 *M.*

180. In den Kirchenfond Tiefenbach: a) Karl Theodor Emmerich zu einem Jahrtagsamt für † Johann Ulmer und seine † Ehefrau Regina geb. Emmerich, sowie deren † Eltern 200 *M.*; b) Elisabetha Dohs geb. Emmerich zu einem Jahrtagsamt für ihren † Chemann Franz Dohs, ihre † Kinder Franz und Elisabetha, sowie nach Ableben auch für sich selbst 200 *M.*

181. In den Kirchenfond Reicholzheim: mehrere ungenannte Wohlthäter eine Albe i. W. v. 26 *M.*, ein Freiburger Rituale i. W. v. 11 *M.* 50 *S.*, ein dergleichen i. W. v. 7 *M.* 50 *S.*

182. In den Kirchenfond Schwellingen: Johann, Elisabeth und Karl Fischer zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Eltern Johann Fischer und Barbara Fischer, sowie ihre † Brüder Josef und Gottfried, auch für sich selbst nach ihrem Ableben 100 *M.*

183. In den Kirchenfond Altglashütten: 1) Richard Ganter zu einem Jahrtagsamt für seine † Eltern Johann Ganter und Crescentia geb. Silber 200 *M.*; 2) Jakobina Tritschler zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*

184. In die Pfarrkirche in Wollmatingen, bezw. zum dasigen Kirchenfond: Crescentia Ott, Schwester des † Pfarrers Ott aus dessen Nachlaß ein weißseidenes Messgewand i. W. v. 150 *M.*, ein weißes Messgewand i. W. v. 40 *M.*, ein Benediktions-Velum i. W. v. 60 *M.*, eine Weihnachtstrikpe i. W. v. 110 *M.*

185. In den Kirchenfond Schweighausen: Katharina Offenburger zu einer Jahrtagsmesse für ihre † Eltern Landolin Offenburger und Katharina geb. Zehle, sowie deren Kinder, sowie auch für sich selbst nach Ableben 100 *M.*

186. In den Kirchenfond Neuthe: Bürgermeister Josef Rich zu einer Jahrtagsmesse für seine † Eltern Peter Rich und Maria Anna geb. Krüg 100 *M.*

187. In den Kirchenfond Reimen: Hauptlehrer a. D. Georg Kind zu einer Jahrtagsmesse für seine † Ehefrau

Wilhelmina geb. Pfeifer, seine † Tochter Emma Genovefa Seufert und nach Ableben auch für sich 100 *M.*

188. In den Heiligenfond Stollhofen: Anton Fischer zu einer Jahrtagsmesse für † Anton Fischer und dessen † Ehefrau Karolina geb. Müller 100 *M.*

189. In den Kirchen- und Jahrzeitenfond Steinach: Magdalena Dold Wittwe, geb. Schwendemann zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Chemann Thomas Dold 100 *M.*

190. In den Anniversarfond Hödenschwand: Aloys Wehrle Wittwe, Katharina geb. Wunderle zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Chemann, ihre † Söhne Wilhelm und Gustav Wehrle, sowie nach Ableben auch für sich 100 *M.*

191. In den Anniversarfond Bernau: Theresia Gampp von Gurtweil zu einer Jahrtagsmesse für † Pfarrer Peter Gampp, dessen † Schwester Maria Ursula und dereinst auch für sich selbst 100 *M.*

192. In den Kirchenfond Ballenberg: Anna Christophel zu einem Jahrtagsamt für Albert und Anna Christophel nach Ableben, sowie für deren Eltern und Bruder 200 *M.*

193. In den Jahrzeitenfond Eifenthal: Die Relikten des † Schreiners Aloys Neurer zu einer Jahrtagsmesse für den Letztgenannten 100 *M.*

194. In den Kirchenfond Bözingen: Gervas Kraus zu einer Jahrtagsmesse für seine † Ehefrau Maria Anna geb. Baumeier und nach seinem Ableben auch für sich selbst 100 *M.*

195. In den Kirchenfond Zimpfingen: Christoph Lipp zu einem Jahrtagsamt für sich und seine † Eltern und Geschwister 200 *M.*

196. In den Kirchenfond Sandhausen: mehrere Wohlthäter verschiedene Paramente, Ornate und Kirchenutensilien zusammen i. W. v. 373 *M.* 25 *S.*

197. In den Anniversarfond St. Blasien: Weinbert Herr Ehefrau Theresia geb. Gerspacher zu einer Jahrtags- messe für ihren Chemann und für sich 100 *M.*

198. In den Kirchenfond Stetten, Amts Lörrach: Paul Ranz Eheleute zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Sohn Richard 100 *M.*

199. In den Kirchenfond Merdingen: 1) Josef Chret zu einer Jahrtagsmesse für Josef Franz Xaver und Maria Sandmann, sowie Maria Schopp 100 *M.*; 2) der lebendige Rosenkranzverein ein Vesperaltuch auf den Hochaltar i. W. v. 21 *M.*

200. In den Kirchenfond Immeneich: Konrad Schäuble zu einem Jahrtagsamt, bezw. nach seinem Ableben für sich 250 *M.*

201. In den Pfarrfond Geislingen: † Altbürgermeister Johann Baptist Mühlhaupt Wittwe, Theresia geb. Bercher zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Chemann und nach ihrem Ableben auch für sich 150 *M.*

202. In den Pfarrpründefond Kappel, Amts Neustadt: Leopoldine Straub Wittwe, geb. Kuner zu zwei Jahrtags- messen für ihre beiden Geschwister Josefa und Bertha Straub und zwar nach deren Ableben für ihre Seelen- ruhe 200 *M.*

203. In den Kirchenfond Todtmoos: Benedikta Maier zu einer Jahrtagsmesse für sich 100 *M.*

204. In den St. Sebastiansfond in Rosenberg: Martin Weber zu einer Jahrtagsmesse für † Josefine Hofmann und die Familie des Stifters 100 *M.*

205. In den Kirchenfond Krouau: † Simon Hees Wittwe, Viktoria geb. Moch zu einem Jahrtagsamt für ihren † Chemann, ihre † Tochter Anna, ihre † Eltern

und Schwiegereltern, sowie nach Ableben auch für sich selbst 200 *M.*

206. In den Pfarrpründefond **Thaanheim**: Berena Ketterer zu einer Jahrtagsmesse für sich, ihre † Eltern und Geschwister 100 *M.*

207. In den Filialkirchenfond **Gressern**: Xaver Göz zu einer Jahrtagsmesse für † Gabriel Göz, sowie i. Zt. für dessen Ehefrau Maria Josefa geb. Gauß 133 *M.*

208. In den Kirchenfond **Nollingen**: Reinhard Steinegger zu einer Anniversarmesse für seinen † Vater Altbürgermeister Josef Steinegger und dessen drei † Töchter Luisa, Maria und Emma 100 *M.*

209. In den Kirchenfond **Zell a. S.**: Frau Maria Burger geb. Vollmer zu einem jährlichen Seelenamt für † Wilhelm Burger und dessen † Ehefrau Josefine 200 *M.*

210. **Ebdahin**: Metzgermeister Jakob Fischer alt zu einer Jahrtagsmesse für † Wittwe Euphrosine Kornmayer geb. Fischer 100 *M.*

211. In den Kirchenfond **Bohlsbad**, bezw. in die Pfarrkirche allda: 1) Mathias Litterst Wittwe, Barbara geb. Lurf zu zwei Jahrtagsmessen, eine für Theodor und Lorenz Litterst, die andere für Johann und Martin Litterst 200 *M.*, 2) dieselbe Stifterin einen Kronleuchter i. W. v. 600 *M.*

212. In den Kirchenfond **Böhrenbad**: Michael Ketterer Wittwe, Genovesa geb. Kleiser zu einem jährlichen Seelenamt für ihren † Ehemann und ihre † Familienmitglieder 200 *M.*

213. In den Kirchenfond **Altglashütten**: 1) Cezzentia Thoma Wittwe, geb. Morath 100 *M.*, als Zustiftung zu der von ihr im Jahr 1891 gemachten Stiftung mit 100 *M.* zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Bruder Josef Morath mit der Verpflichtung künftig statt dieser Jahrtagsmesse ein jährliches Seelenamt für den Genannten und dessen Ehefrau Josefine geb. Hofmann abzuhalten; 2) dieselbe Stifterin zu einem jährlichen Seelenamt für ihren † Ehemann Josef Anton Thoma und i. Zt. für sich selbst 200 *M.*

214. In die Taufkapelle der Pfarrkirche in **Mahlberg**, bezw. zum dasigen Kirchenfond: Ungenannt eine Marienstatue mit Lourdes-Grotte und Antependium i. W. v. 90 *M.*

215. In den Kirchenfond **Weizen**: Rosina Margraf zu 2 Jahrtagsmessen für Regina Schwarzhäus und die Stifterin selbst nebst deren Angehörigen 200 *M.*

216. In den Kirchenfond **Lautenbach**, Amts Oberkirch: a) Josef Halter zu einem Jahrtagsamt für † Margaretha Halter geb. Schappacher und ihre zwei Ehemänner Valentin Halter und Franz Xaver Armbruster 200 *M.*; b) verschiedene Wohlthäter mehrere Paramente, Ornate und Kirchenutensilien, zusammen i. W. v. 440 *M.*

217. In den Kirchenfond **Schutterwald**: Andreas Junfer zu einer Jahrtagsmesse für seine † Ehefrau Euphrosyne geb. Würth und i. Zt. auch für sich selbst 100 *M.*

218. In den Kirchenfond **Aglasterhausen**: Ungenannt: Ein Pluviale i. W. v. 100 *M.*, ein Velum i. W. v. 45 *M.*, zwei Kommuniontücher i. W. v. 40 *M.*, eine Verfehlaterne i. W. v. 10 *M.*, Vorhänge i. W. v. 15 *M.*

219. In den Kirchenfond **Bubenbad**: Franz Mellert Wittwe, Luitgard geb. Dilger zu einer Jahrtagsmesse für sich und ihren † Ehemann 100 *M.*

220. In die untere Kathol. Pfarrkirche in **Mannheim**, bezw. zum Kirchenfond allda: Frau Katharina Reischmann geb. Weber einen Kreuzweg mit 14 Stationsbildern i. W. v. 1500 *M.*

221. In den Kirchenfond **Leimen**: Apotheker Albert

Felder zu einer Jahrtagsmesse für seinen † Vater Leopold Felder, seine † Mutter Katharina geb. Reiner, seinen † Bruder Richard und nach Ableben auch für sich selbst 100 *M.*

222. In den Heiligenfond **Windischbuch**: Anna Maria Deißler zur Unterhaltung des Ewigen Lichts 100 *M.*

223. In den Kirchenfond **Giffingheim**: Hauptlehrer Josef Scharrenberger zu einem Jahrtagsamt für sich selbst, seine † Ehefrau Maria Anna geb. Thum und die beiderseitigen Eltern und Geschwister 200 *M.*

224. In den Kirchenfond **Binningen**: Josef Raier Wittwe, Marie geb. Beschle zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann und für sich selbst 100 *M.*

225. In den Kirchenfond **Hambrücken**: Wendelin Gückel Wittwe, Apollonia geb. Haut zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann und i. Zt. auch für sich selbst 100 *M.*

226. In den Kirchenfond **Waldmühlbach**: 1) Karl Philipp Steinbach zu einer Anniversarmesse für Ambros Söhner und seine Ehefrau Salome geb. Schäfer 100 *M.*; 2) Maria Anna Keller zu einem Anniversaramt für Peter Keller und seine Eltern Johann Georg Keller und Maria Barbara geb. Throm 200 *M.*; 3) Rosa Söhner zu 2 Anniversarmessen für Wilhelm Söhner und seine Ehefrau Josefa geb. Hitzfeld und Tochter Salome nach letzterer Tod 200 *M.*

227. In den Kirchenfond **Neuershausen**: Martin und Agatha Steiert zu einem Jahrtagsamt für sich 200 *M.*

228. In den Kirchenfond **Mösbad**: 1) Georg Doll zu einem Jahrtagsamt für seine Ehefrau Elisabetha geb. Schindler und nach seinem Ableben für sich selbst 200 *M.*; 2) Magdalena Braun zu einem Jahrtagsamt für ihren † Ehemann Philipp Klumpp und nach ihrem Ableben auch für sich 200 *M.*

229. In die Pfarrkirche in **Andelshofen**, bezw. in den Kirchenfond allda: Mathilde Weit und Justina Amann eine tragbare Muttergottesstatue i. W. v. 120 *M.*, eine Tragbahre hierzu i. W. v. 8 *M.*, vier Schärpen i. W. v. 12 *M.*

230. In den Kirchenfond **Untersiggingen**: Pfarrer Rieger in Bermatingen Namens ungenannter Wohlthäter 400 *M.*

231. In den Kirchenfond **Urach**: Josef Berger in Schollach zu einem jährlichen Seelenamt für seinen † Vater Altvogtsbauer Paul Berger 200 *M.*

232. **Ebdahin**, bezw. in die Pfarrkirche Urach: a) mehrere Wohlthäter aus Schollach eine Herz-Jesu- und eine Herz-Maria-Statue i. W. v. 160 *M.*; b) mehrere Wohlthäter aus Urach: ein grünes Messgewand i. W. v. 85 *M.*

233. In den Kirchenfond **Kenzingen**: † Georg Weber a) zu einer Jahrtagsmesse für seine † Eltern Georg und Barbara Weber 100 *M.*; b) zur Unterhaltung des heil. Grabes 200 *M.*

234. In den Pfarrpründefond **Kohrbach**, Amts Triberg: Privatier Trenäus Eichle zu einer Jahrtagsmesse für † Uhrenhändler Augustin Scherzinger 100 *M.*

235. In den Kirchenfond **Weingarten**, Amts Offenburg: 1) Fabian Fey zu einer Jahrtagsmesse für † Anton Falk und dessen Wittwe Franziska geb. Humpert 100 *M.*; 2) Josef Braun zu 2 Jahrtagsmessen für sich und seine † Ehefrau Helena geb. Busam, sowie für seinen † Bruder Norbert Braun 200 *M.*; 3) Bartholome Basler zu einer Jahrtagsmesse für † Josef Basler und dessen Wittwe Theresia geb. Kiefer, sowie deren Kinder 100 *M.*

(Schluß folgt.)